

Wirtschaftsakademie und Saartechnikum HTL

Nebenberufliche Aufstiegsfortbildung für kaufmännische und technische Berufe als
„Betriebswirt WA Dipl.-Inh.“ oder „Staatlich geprüfte(r) Techniker(in)“



Wirtschafts-Akademie und Saartechnikum
Direktion und Administration

Die Wirtschaftsakademie und das Saartechnikum HTL sind staatlich anerkannte Schulen in freier Trägerschaft. Direktion und Administration haben ihren Sitz in Blieskastel im Saarland.

Bereits 1962 gründete Direktor R. D. Bäurle das Saartechnikum als „Höhere Technische Lehranstalt“ (HTL), wenig später folgte die Gründung der Wirtschaftsakademie für die Ausbildung im kaufmännischen Bereich.

Beide Schulen sind Teil eines Schulverbandes, welcher auf 40 erfolgreiche Jahre im Bereich der beruflichen Aufstiegsfortbildung zurückblicken kann. Seither haben rund 17000 Absolventen die Schulen mit Erfolg besucht und den beruflichen Aufstieg realisiert. Der Schulverband gehört im Saarland und mit seinen Außenstellen in der Region Saar-Pfalz zu den größten und etabliertesten Bildungsträgern im jeweiligen Ausbildungsbereich.

Die staatlich anerkannten Schulen bilden sowohl technisch als auch kaufmännisch vorgebildete Praktiker mit mindestens einjähriger Berufserfahrung auf hochschulartiger Basis zu Fach- und Führungskräften in der Industrie, im Handel, im Banken- und Versicherungswesen, in Verbänden sowie im öffentlichen Dienst aus.

An der staatlich anerkannten Fachschule für Technik, Fachrichtungen: Maschinenteknik, Elektrotechnik

und Bautechnik, Saartechnikum HTL, soll die nebenberufliche Ausbildung die Absolventen befähigen, technische Aufgaben im mittleren Funktionsbereich zu lösen. Die Ausbildung ist eigenständig und führt zu einer gehobenen beruflichen Qualifikation an der Nahtstelle zwischen technischer Praxis und ingenieurwissenschaftlicher Theorie. Der erfolgreiche Abschluß der berufsbegleitenden vierjährigen Ausbildung berechtigt zum Führen der Bezeichnung „Staatlich geprüfte (r) Techniker (in)“.

An der Wirtschaftsakademie, staatlich anerkannte Ergänzungsschule, Fachschule für Wirtschaft, Betriebstechnik und Datenverarbeitung, soll die nebenberufliche Ausbildung (dieser Studiengang wird auch in Vollzeitform angeboten) die Absolventen befähigen, als gehobene und leitende Fachkräfte kaufmännische Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung auszuüben. Aufbauend auf einer kaufmännischen Berufsausbildung und mindestens einjähriger praktischer Berufserfahrung soll das kaufmännische Berufswissen praxisnah erweitert und ein an betrieblichen Funktionen oder Wirtschaftszweigen orientiertes gehobenes Fachwissen vermittelt werden. Der erfolgreiche Abschluß der berufs-



Saartechnikum
(Haus St. Wendel-Niederkirchen)

begleitend dreijährigen Ausbildung oder der eineinhalbjährigen Ausbildung in Vollzeitform berechtigt zum Führen der Bezeichnung „Betriebswirt (WA Dipl.-Inh.)“. Bei vorheriger technischer Berufsausbildung berechtigt der erfolgreiche Studienabschluß zum Führen der Bezeichnung „Technischer Betriebswirt (WA Dipl.-Inh.)“.

Information:

Wirtschaftsakademie
und Saartechnikum HTL
Raintal 1, 66440 Blieskastel
Tel.: 06842/92130
Fax: 06842/4041
E-Mail:
info@wirtschaftsakademie-saar.de
Internet:
<http://www.wirtschaftsakademie-saar.de>

	SAARTECHNIKUM HTL	WIRTSCHAFTSAKADAMIE
Studienorte:	<ul style="list-style-type: none"> – Blieskastel – Homburg/Saar (Uni) – St.Wendel/Niederkirchen – Zweibrücken (FH) 	<ul style="list-style-type: none"> – Blieskastel – Saarbrücken (Uni) – Kaiserslautern (Uni) – Mannheim (Uni) – Karlsruhe/Wörth – Trier (Uni)
Studienbeginn:	– vierteljährlich	– vierteljährlich
Studiendauer:	– 4 Jahre in Teilzeitform, nebenberuflich samstags	– 3 Jahre in Teilzeitform, nebenberuflich samstags – 1,5 Jahre in Vollzeitform
Abschluß:	– Staatlich geprüfte (r) Techniker (in)	– Betriebswirt WA Dipl.-Inh. – Technischer Betriebswirt WA Dipl.-Inh.